

STUDIEREN 50 PLUS und GASTHÖREN AN DER JGU



Newsletter 04/2025

Liebe Seminarteilnehmende und Interessierte,

wir freuen uns auf den Semesterstart nächsten **Montag, 14. April** und wünschen allen Teilnehmenden viel Freude bei den Veranstaltungen, die zum Großteil in den ersten beiden Semesterwochen beginnen. In diesen ersten zwei Wochen erreichen Sie uns zusätzlich zu unseren üblichen **Sprechzeiten von 09:30 – 12:30 Uhr**, ebenfalls von **13:30 – 15:30 Uhr**. Wir sind zu unseren erweiterten Sprechzeiten telefonisch unter **06131 – 39 22133** erreichbar, sowie vor Ort in unserem **Hauptbüro im EG der Alten Mensa**, Johann-Joachim-Becher-Weg 5 **und im Seminargebäude Stiftungshaus (STH)** im Friedrich-von-Pfeiffer-Weg 2 (Campus Lageplan Punkt A). Dort befindet sich das **Büro im 2. OG**. Bitte klingeln Sie an der Tür, da diese von uns geöffnet werden muss. Bitte haben Sie Verständnis, wenn wir zeitweise auch für technische Einweisungen der Dozierenden im Gebäude unterwegs sein werden und Sie uns daher vielleicht nicht direkt im Büro antreffen.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Semesterstart!

In diesem Newsletter informieren wir Sie zu folgenden Punkten:

- [Seminare im Fokus](#)
- [Einfahrt und Parken auf dem Campus](#)
- [Seminarräume](#)
- [Studienteilnehmende gesucht](#)
- [Interessantes aus anderen Bereichen der JGU](#)

Seminare im Fokus

In dieser Rubrik stellen wir Ihnen noch einige **buchbare Seminare** vor, die im Mai und Anfang Juni starten.

Und es gibt übrigens auch noch Restplätze bei einigen im April beginnenden Seminaren. Bei später beginnenden Veranstaltungen finden Sie den jeweiligen Anmeldeschluss (in der Regel 3 Wochen vor Seminarbeginn) wie immer im Programm und im [Onlineshop](#).

Durch Anklicken des Seminartitels kommen Sie zur Detailseite im [Onlineshop](#). Dort finden Sie weitere Informationen zu **Inhalt und Durchführungsart** des jeweiligen Seminars.

KUNST – LITERATUR – PHILOSOPHIE – MUSIK

[20252036 Henri Bergson: Das Lachen](#)

3 Termine: Sa, 17.05., 14.06., 12.07., 09:00-13:00 Uhr
Leitung: Dr. phil. Matthias Vollet

[20252004 Praxis Zeichnen - Mit Zeichenlinien die Welt neu sehen \(Seminar 2\)](#)

7 Termine: jeden Di vom 03.06. bis 15.07., 15:15-18:15 Uhr
Leitung: Dr. Kerstin Bußmann

GESCHICHTE – KULTURWISSENSCHAFTEN – THEOLOGIE

[20252105 Teufelsbrut und Löwenherz\(en\) - die Geschichte des Hauses Anjou-Plantagenêt \(1000-1399\)](#)

3 Termine: Do, 08.05., 15.05., 22.05., 09:30-15:00 Uhr
Leitung: Prof. Dr. Josef Johannes Schmid

[20252115 Diversität – ein bedeutungsvoller Aspekt in der Antike](#)

3 Termine: Mi, 14.05., 04.06., 11.06., 18:00-20:00 Uhr
Leitung: Dekanin Univ.-Prof. Dr. Heide Frielinghaus, Univ.-Prof. Dr. Doris Prechel; Univ.-Prof. Dr. Sebastian Grätz

SOZIALWISSENSCHAFTEN – GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN – SPORT

[20252213 Wenn Babyboomer 60 und Achtundsechziger 80 werden](#)

5 Termine: Do, 15.05., 22.05., 05.06., 12.06., 26.06., 12:15-13:45 Uhr
Leitung: Prof. Bernd-Peter Arnold, Dr. Henning von Vieregge

[202542212 Migration und Religion: Deutschland und der Nahe Osten](#)

2 Termine: Fr, 23.05., Sa, 24.05., 09:30 - 17:00 Uhr
Leitung: Dr. Jörn Thielmann

SPRACHEN

[20252406 Französisch für Fortgeschrittene \(B2/C1\)](#)

Jeden Mi vom 16.04. bis 02.07., 10:15-11:45 Uhr
Leitung: Anne Lefort

[20252408 Französisch für Fortgeschrittene \(B2/C1\)](#)

Online jeden Do vom 17.04. bis 17.07., 14:15-15:45 Uhr
Leitung: Kevin Vignerot

[Seitenanfang](#)

Einfahrt und Parken auf dem Campus

Die **Einfahrerlaubnis** in Form von Stundenkontingenten wird von der **Verkehrsabteilung der JGU** verwaltet: Andrea Burkard, Abteilung Zentrale Dienste ZD 4, Verkehrsaufsicht.

E-Mail: verkehr@uni-mainz.de Tel.: 06131/39-21063, Fax: 06131/39-24647

Jeder Pkw wird für ein **freies Stundenkontingent von 30 Stunden pro Kalenderjahr** freigeschaltet. Die jeweilige Verweildauer wird anhand der Kennzeichenerkennung bei der Ein- und Ausfahrt automatisch ermittelt. Nach Ablauf des Freikontingents können Sie weitere **60 Stunden** Kontingente für jeweils **15 Euro** kaufen. Den entsprechenden Antrag zur Ersterteilung einer Einfahrerlaubnis finden Sie [hier](#). Den ausgefüllten Antrag senden Sie per Mail an

verkehr@uni-mainz.de. Zu beachten ist, dass für jedes einfahrende Fahrzeug die Einreichung eines eigenen Antrags erforderlich ist. Bitte geben Sie bei Folgeüberweisungen das Kfz-Kennzeichen im Verwendungszweck an.

Frau Burkard weist darauf hin, dass das Kfz-Erkennungs-System bei der Einfahrt sowohl vor Ablauf des freien als auch des gekauften Stundenkontingents anzeigt, dass die Stunden demnächst „verbraucht“ sind. Daher bittet Sie darum, dass sich Teilnehmende, die in den vergangenen Semestern schon ein oder mehrere Stundenkontingente gekauft haben, vor einer neuen Überweisung direkt bei ihr erkundigen, ob ein neues Kontingent nötig ist. Nur Frau Burkard, bzw. die Verkehrsabteilung hat Einblick in Ihr Stundenkonto. **Sie sollten nicht unnötig mehrere Kontingente kaufen, denn Guthaben werden nicht rückerstattet.**

Nähere Informationen können Sie unter [Informationen zur Parkraumbewirtschaftung](#) einsehen. Hier finden Sie auch einen Plan mit den eingezeichneten Parkflächen.

Falsch parkende Fahrzeuge werden nach einer 2. Verwarnung für 4 Wochen für die Einfahrt gesperrt.

[Seitenanfang](#)

Seminarräume

Damit Sie gut in Ihr Seminar finden, weisen wir darauf hin, dass die Raumangabe auf Ihrem Zusage-Dokument **zwischen** Terminen/Uhrzeit und dem Namen der Lehrenden in der Tabelle angezeigt wird. Entsprechend finden Sie den Raum auf dem ebenfalls mit der Zusage versendeten Campus Lageplan, z.B. **STH 02-14** sind im **Stiftungshaus** (Punkt A).



Video-Wegbeschreibungen finden Sie auf unserer Webseite:

[Seminarräume Studieren 50 Plus | Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung der Johannes Gutenberg-Universität Mainz](#)

[Seitenanfang](#)

Studienteilnehmende gesucht

Die Abteilung **Entwicklungspsychologie** führt aktuell eine groß angelegte Studie zum besseren **Verständnis von Strategiegebrauch und Gedächtnis über die gesamte Lebensspanne** durch. Hierfür werden Teilnehmende im Alter 50 + gesucht, die bereit sind, das Forschungsvorhaben zu unterstützen. Die Teilnahme dauert ca. 1-1,5 Stunden und wird mit 10 € vergütet. Die Studie umfasst einen Fragebogen- und einen experimentellen Teil, der online über „Teams“ erledigt werden kann.

Interessierte melden sich bei Benedikt Borchert mit dem Betreff „Studie“: bborchert@students.uni-mainz.de

[Seitenanfang](#)

Interessantes aus anderen Bereichen der JGU

Die Primatenforscherin und Kognitionswissenschaftlerin Julia Fischer ist Inhaberin der 25. Johannes Gutenberg-Stiftungsprofessur

Sie ist Professorin für Primatenkognition an der Georg-August-Universität Göttingen und Leiterin der Abteilung „Kognitive Ethologie“ sowie stellvertretende Direktorin des Deutschen Primatenzentrums – Leibniz-Institut für Primatenforschung in Göttingen. Im Zentrum ihres Forschungsinteresses steht die Frage nach der Evolution von Kommunikation, Intelligenz und Sozialverhalten bei Primaten. Ein besonderes Augenmerk gilt den Gemeinsamkeiten und Unterschieden zwischen Affen und Menschen. Wie viel Mensch steckt im Affen und umgekehrt? In ihren Vorlesungen führt Julia Fischer durch die Welt der Affengesellschaften. Gastvorträge runden das Vorlesungsprogramm ab:

Der Mensch im Spiegel des Affen

Dienstags, ab 29.04. von 18:15-20:00 Uhr im Haus Recht und Wirtschaft I, Hörsaal RW 1, Jakob-Welder-Weg 9

[Termine und Informationen 2025 | Johannes Gutenberg-Stiftungsprofessur](#)

Maschine und Moral

Montags, ab dem 28.04. von 18:15 Uhr im Hörsaal N1 (Muschel)

Menschen haben moralische Überzeugungen, denken über Gut und Böse nach, stellen ethische Überlegungen an. Dabei spielt die Verantwortung für Entscheidungen, die auch anders hätten ausfallen können, eine große Rolle. Zunehmend werden in vielen Bereichen der Lebenswelt sowie spezialisierter Domänen Verfahren automatisiert, werden Entscheidungen und Interaktionen an Algorithmen, robotische Systeme oder technische Vorrichtungen übertragen. Die rasend schnelle Verbreitung von neuen Instanzen künstlicher Intelligenz, etwa in den vielfältig verfügbaren Angeboten generativer KI, lässt sich als eine besonders auffällige Variante davon verstehen, aber auch in Pflege, Verkehr, Wirtschaft oder militärischer Technik zeigen sich ganz ähnliche Tendenzen.

Dadurch werden neue Fragen aufgeworfen: Wer hat eigentlich die Kontrolle über solche Entwicklungen? Wer ist verantwortlich für die Konsequenzen des Einsatzes von – womöglich undurchschaubar oder nicht rekonstruierbarer – Technik? Wie lassen sich Prozesse rechtlich regeln, in denen Menschen mit automatisierten Akteuren zu tun haben, mit diesen interagieren, von deren Outputs abhängen? Können wir Maschinen Entscheidungen zuschreiben, haben sie ein Bewusstsein oder könnten es entwickeln – und damit eventuell auch moralische Rechte haben? Können wir sie umgekehrt vielleicht auch unmittelbar als moralische Agenten konstruieren? – In unserer Vorlesungsreihe möchten wir Fragen wie diese und weitere Aspekte mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern u. a. aus der Philosophie und aus Sozial-, Technik-, Kultur- und Rechtswissenschaft erörtern.

Nähere Informationen und ein Einführungsvideo finden Sie hier [Maschine und Moral // Seiteneinstieg mit großem Bild – Studium generale](#)

[Seitenanfang](#)

Herzliche Grüße
Ihr Team „Studieren 50 Plus und Gasthörsastudium“
Lisa Harder, Samuel Eastman, Volker Hoopmann, Natalie Riechhof, Petra Volanakis, Tillmann Klopp, Tamara Sawadski, Marlene Söndgen
Tel.: 06131/ 39-22133

Fax.: 06131/ 39-24714
+++
studieren-50-plus@zww.uni-mainz.de
gast hoeren@zww.uni-mainz.de
www.zww.uni-mainz.de

Bildnachweise: Bild 1 „Anmelden“ – Gina Sanders für Fotolia.com; Bild 3 – 5 Studium Generale

Sie wollen den Newsletter nicht mehr erhalten oder wollen den Newsletter auch an eine andere E-Mailadresse geschickt bekommen? Dann können Sie sich auf unserer Homepage [abmelden](#) oder [anmelden](#). Weitere Informationen über das Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW) der Johannes Gutenberg-Universität Mainz finden Sie auf unserer [Homepage](#).